

# Voice Coaching trifft Osteopathie - Gemeinsamkeiten und mögliche Chancen für die Stimmtherapie

Ute Discher & Mirian Förster

Oberflächlich betrachtet sind Voice Coaching und Osteopathie zwei sehr unterschiedliche Herangehensweisen. In der Osteopathie sind genaue anatomische Kenntnisse Voraussetzung dafür, Verbindungen im Körper herstellen zu können und die ursprüngliche Dysfunktion zu finden. Osteopath\*innen verlassen sich dabei vor allem darauf, was ihre Hände erspüren. Voice Coaching hingegen hat seinen Ursprung in verschiedenen psychotherapeutischen Methoden. Es dient als Metatheorie, um die Compliance während der Therapie sowie den Transfer in den Alltag zu erleichtern und findet vor allem im Gespräch statt. Bei genauerer Betrachtung haben die beiden Zugänge dennoch einiges gemeinsam. So streben sie konzeptuell gleichermaßen nach Ganzheitlichkeit, Ressourcenaktivierung und Beziehungsaufbau. In der Praxis können sich beide Bereiche sinnvoll ergänzen und es Therapeut\*innen ermöglichen, Patient\*innen zielgenauer zu helfen.